

25. Januar 2023

1 von 2

Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit im Wesertor (u.a. Kreuzungsbereiche Nähe Bürgipark) – Vorschläge und Diskussion

Frau Lattrich führt in das Thema ein und begrüßt Herrn Dr. Förster, Amtsleiter des Straßenverkehrs- und Tiefbauamtes. Ihm wurde die vom Ortsbeirat im Laufe des Jahres 2022 erarbeitete Liste mit problematischen Verkehrsbereichen im Stadtteil übersandt.

Herr Dr. Förster schlägt vor, diese Liste durchzugehen.

Kreuzung Mönchebergstraße/Ysenburgstraße/Moritzstraße

Die Ortsvorsteherin erläutert die örtlichen Gegebenheiten und Probleme sowie die vom Ortsbeirat angedachten Lösungsmöglichkeiten. Herr Dr. Förster beschreibt die Reihenfolge von möglichen Lösungen. Er führt aus, dass von den gemachten Vorschlägen die Bordsteinabsenkungen am Parkeingang am leichtesten (auch unter Verwendung von Dispositionsmitteln des Ortsbeirates) umzusetzen seien, gefolgt von der Anbringung von Gefahrenzeichen. Er erklärt, wo dies möglich sei. Die weiteren übermittelten Lösungsideen seien wesentlich diffiziler umzusetzen, da der Bereich z.B. in einer Tempo-30 Zone liege, sei eine Änderung als Vorfahrtsstraße nicht angesagt. Im genannten Bereich könne über die Einrichtung eines Zebrastreifens nachgedacht werden. Bauliche Maßnahmen würden aufgrund der zur Verfügung stehenden Ressourcen eine lange Umsetzungszeit benötigen. Er beschreibt ausführlich, was machbar sei.

Die Empfehlung an den Ortsbeirat laute, die Wünsche zu jedem Problembereich in einem Beschluss zu formulieren und dabei eine genaue Beschreibung (ggf. mit maßstabgerechter Zeichnung) zu übermitteln, wo und was gemacht werden soll.

Ungesicherter Überweg Fuldatalstraße/Ecke Hartwigstraße

Frau Lattrich und die Ortsbeiratsmitglieder beschreiben die Situation vor Ort. Das Problem sei die abknickende Vorfahrt in die Ihringshäuser Straße, wo die Autofahrer beim Verbleiben auf der Geradeauspur in die Fuldatalstraße nicht blinken müssen. Hierdurch entstünden für die Fußgänger bei der Querung der Kreuzung auch aufgrund der räumlichen Enge Gefahrensituationen.

Es wird intensiv diskutiert, ob hier eine weitere Ampel Abhilfe schaffen könnte.

Herr Dr. Förster führt aus, dass er hier keine Adhoc-Lösung anbieten könne. Es sei eine sehr schwierige Kreuzung.

Das Verkehrsschild der abknickenden Vorfahrtsstraße wird überprüft.

Radfahreinmädelung vor Weserstraße 14 A

Die Ortsvorsteherin beschreibt das Problem an der Örtlichkeit.

Es ist zu prüfen, ob die Situation durch Piktogramme oder Gefahrenzeichen entschärft werden kann.

Schützenstraße 47-59/Ostring

2 von 2

Hier sei ein LKW-Durchfahrtsverbot verhängt, aber dennoch würden viele LKW parken oder durchfahren. Herr Dr. Förster erklärt, dass laut Auskunft des Ordnungsamtes hier nur wenige Verstöße festgestellt wurden. Aber das Ordnungsamt werde dies weiter beobachten.

Kurt-Wolters-Straße/Katzensprung Richtung Holländischer Platz

Herr Dr. Förster erklärt, dass in diesem Bereich ausreichend Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt würden.

Herr Dr. Förster wiederholt abschließend die Empfehlung an den Ortsbeirat, die Wünsche zu jedem Problembereich in einem Beschluss zu formulieren und dabei eine genaue Beschreibung (ggf. mit maßstabsgerechter Zeichnung) zu übermitteln, wo und was gemacht werden soll.

Frau Lattrich bedankt sich für die Diskussion und die Ausführungen von Herrn Dr. Förster

Annli Lattrich
Ortsvorsteherin

Thomas Lühne
Schriftführer